

Vereinsnachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **89 (1982)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

chen Übersichten, um wieder in den Handel einzusteigen. Unverkennbar fehlt aber auch die Nachfrage, ebenso verunsichert auch das tägliche auf und ab des US-Dollars das ganze Geschäft. Wiederum sind bezüglich der amerikanischen Währung die Informationen recht widersprüchlich, so dass man zur Zeit kaum in der Lage ist, eine seriöse Beurteilung für die nächsten 2–3 Monate abzugeben. Offensichtlich bemühen sich die Verkäufer im Moment sehr, mit knapp berechneten Kalkulationen, wieder etwas Schwung in das Geschäft zu bringen, um die notwendige Belebung anzukurbeln.

Ende Juli fanden in Australien Test-Auktionen statt. Angeboten wurden 130 000 Ballen, allerdings zum grössten Teil fehlerhafte Wolle. Begonnen haben diese Test-Auktionen eher schwach. Die AWC musste aufgrund des erhöhten Reserve-Preises 46% des Angebotes übernehmen. Geschlossen wurde dann auf einer festeren Basis, so dass schliesslich der Verkäufer im Vorteil lag. Hauptabnehmer waren Japan, Europa und die AWC selbst. Die neue Woll-Saison beginnt am 23. August in Sydney, Melbourne und Fremantle.

Die nominalen Preise in Neuseeland, Südafrika und Südamerika lagen in US-Dollars etwas schwächer. In der 1. August-Hälfte war von dieser Schwäche in den meisten Währungen noch nichts zu spüren, wegen des sehr festen Dollar-Kurses. In der 2. Monatshälfte änderte sich dann das Bild aufgrund des deutlich leichter werdenden US-Dollars, und es waren wieder recht akzeptable Offerten zu sehen.

An



**Schweizerische Vereinigung
Färbereifachleute**

Peter Villinger, 60jährig

«Die Quelle der Vitalität der SVF liegt im Willen und in der Begeisterung, in Bescheidenheit Grosses zu leisten, um damit sowohl dem einzelnen als auch der gesamten Textilindustrie und der ihr verwandten Gebiete zu dienen».

Diese Worte, gesprochen von unserem Jubilar anlässlich der Verleihung des Oswald-Landolt-Gedenkkringes charakterisieren treffend sein echtes Engagement für seinen aus dem Chemiestudium an der Uni Zürich herausgewählten Beruf. Dass zur umfassenden und erfüllenden Ausübung dieses Berufes auch die aktive Mitarbeit in den entsprechenden Fachgremien gehört, ist für P. Villinger eine Selbstverständlichkeit, so selbstverständlich, dass er auch seinerzeit keinen Moment zögerte, zur Sicherung der engen Verbindung zwischen Fachvereinigung und Fachzeitschrift eigene finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen.

Nicht geringer war sein persönlicher Einsatz für den realen Umweltschutz, wurde doch die «Boden-Wasser-Luft-Gruppe Textil» auf seine Initiative hin geschaffen. Immer das Ganze vor Augen, schuf er die notwendige Koordination zwischen den benachbarten Fachvereinigungen der Textilveredler und derjenigen der Spinner,

Weber und Maschenwarenhersteller. Ob das wohl mit seinem seit seiner Jugend wohlüberlegten Ausbildungsgang zusammenhängt?

Aufgewachsen in einem Schaffhauser Arzthause erfolgte die Weiterbildung an der Uni Zürich an der damaligen höheren Textilfachschule St. Gallen, worauf sich nach Praktika bei FAG Zofingen und Sawaco Winterthur der für Peter Villinger überaus erfolgreiche 3jährige erste Feuereinsatz bei Clifford Dyeing Corp. Paterson N.J. USA anschloss.

Zurück in der Schweiz begann er bei Sandoz AG, Basel, um dann bei J.R. Geigy AG, Basel, das Betätigungsfeld zu finden, in dem er auch heute noch als dessen kompetenter Leiter tätig ist: Information, Dokumentation über die Bereiche der Textilveredlung und all ihrer vielfältigen Randgebiete. Welcher seiner in- und ausländischen Berufskollegen schätzt nicht seine immer zuverlässigen, fachtechnisch fundierten Auskünfte über Patente, Verfahren und Literatur?

Auch der SVF würdigte seine Verdienste und seinen aussergewöhnlichen persönlichen Einsatz mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und des Oswald-Landolt-Gedenkkringes. Mit der auszugsweisen Wiedergabe der damaligen Laudatio gratulieren die beiden Fachvereinigungen SVF und SVCC unserem Peter Villinger mit den besten Wünschen für die Zukunft:

«In seiner Arbeit hat sich fortgesetzt, was unser verehrter Freund und Gründer der SVF, Oswald Landolt, begonnen und in enger Zusammenarbeit mit Peter Villinger auf ihn übertragen hat. In massgeblicher Weise hat er an der Redaktion des damaligen «SVF-Fachorgans für Textilveredlung» und am «SVF-Lehrgang für den Textilveredler» mitgewirkt und sein Wissen und die Erfahrung aus dieser Tätigkeit dem Aufbau der späteren «Textilveredlung» zur Verfügung gestellt. Seiner Initiative zu verdanken ist das Nachfolgeorgan für den «SVF-Lehrgang», die Beilage «Vom Textillabor zur Textilpraxis». Ein spezielles Merkmal der Tätigkeit Peter Villingers ist die von ihm besonders geförderte Zusammenarbeit unter den Schweizer textilen Fachvereinigungen. Auch die Gründung der «BWL-Gruppe Textil», die er während Jahren an massgeblicher Stelle betreut hat, ist der Ausdruck seiner frühen Erkenntnis, dass nur gemeinsam gelöst werden kann, was alle betrifft. Mit dieser Haltung hat Peter Villinger Anerkennung nicht nur in der SVF, sondern auch bei befreundeten Organisationen im In- und Ausland gefunden».

Alles Gute!

Deine SVF



**Schweizerische
Textilfachschule
Wattwil**

**STF Kaderschulung
Programm 1982/83
Kursort: St. Gallen**

Kurs 1: Textiles Grundlagenwissen

Faserkunde, Textiltechnologie, Gewebetechnik, Textilveredlung, Webwarenkunde, Bekleidungstechnik, Textilprüfung, Personalführung

Kursdatum:

23. Oktober 1982–23. April 1983

Samstag, 8.30–11.55 Uhr und 13.30–14.55 Uhr

Kurs 2:**Textiles Fachwissen für das Verkaufspersonal**

Faserstoffe, Garn- und Zwirnkunde, Gewebekunde, Textilveredlung, Wirkerei/Strickerei, Mode/Modetrends, Phantasie und Beweglichkeit im Verkauf

Kursdatum:

18. Oktober 1982–20. Dezember 1982
Montag, 19.00–20.30 Uhr

Kurs 3: Textilveredlung**Kursdatum:**

19. Oktober 1982–21. Dezember 1982
Dienstag, 18.45–20.30 Uhr

Kurs 4: Fasererkennung

Theorie und Handhabung des Mikroskops

Kursdatum:

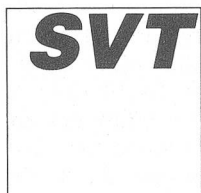
10. Januar 1983–7. März 1983
Montag, 19.00–20.30 Uhr

Kurs 5: Die schweiz. Textilindustrie im internationalen Konkurrenzkampf**Kursdatum:**

11. Januar 1983–1. März 1983
Dienstag, 18.45–20.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldeformulare können bezogen werden bei:

Schweizerische Textilfachschule
Abteilung St. Gallen
Vadianstrasse 2, 9000 St. Gallen
Telefon 071 22 43 68



**Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten**

Weiterbildungskurse 1982/83

2. Neuentwicklungen auf dem Gebiet der Chemiefaseranwendung**Kursorganisation:**

Heinz Kastenhuber, Spinnerei an der Lorze, Baar

Kursleitung:

Georg Fust, Ems-Grilon SA, Domat/Ems

Kursort:

Ems-Grilon SA, Domat/Ems

Kurstag:

Freitag, 19. November 1982, 09.30–16.00 Uhr*

*Achtung! Neuer Kurstermin.

Aus technischen Gründen muss der Kurs vom 12. auf den 19. November 1982 verschoben werden.

Programm:

- Duo-Span, ein Spezialzwirnverfahren für die Kammgarnindustrie
- Silikonisierte Füllfaser; Konkurrenz oder Alternative zu Daunen?
- Polyester Feinsttiter; ein Rohstoff für echte Spezialitäten
- Flammgehemmte Fasern; ein Beitrag aus der Faserforschung
- Technische Filze für die Papierindustrie; ein Kurzportrait eines stolzen textilen Produktes

- Bindemittelfreie Verfestigung; Anregungen zur Problemlösung mit Binde- und Klebefasern

Kursgeld:

Mitglieder SVT/SVF/IFWS

Fr. 80.–

Nichtmitglieder

Fr. 100.–

Zielpublikum:

Technisches und kaufmännisches Kader aus allen Bereichen der Textilindustrie

Anmeldeschluss:

22. Oktober 1982

Tip für Sportler: Verbinden Sie diesen Weiterbildungskurs mit einem Ski-Weekend im Bündnerland!

Anmeldeformalitäten

1. Die Anmeldungen sind schriftlich mit der Anmeldekarte oder mit den Angaben, wie sie auf dieser Karte verlangt werden (Name, Vorname, Geburtsjahr, Beruf, Adresse, Mitglied oder Nichtmitglied), und der Kursangabe an die Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich, zu richten.
2. Für jeden einzelnen Kurs ist eine separate Anmeldung notwendig, wenn die Anmeldekarte fehlt oder nicht benützt wird.
3. Anmeldekarten für die Weiterbildungskurse 1982/83 können beim Sekretariat SVT in Zürich bezogen werden.
4. Die Anmeldungen sind bis spätestens zu dem für jeden Kurs angegebenen Anmeldeschluss einzusenden.
5. Kursgeldeinzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn dem Kursteilnehmer das Kursaufgebot, der Kursausweis und der Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs zugestellt wurden. Zehn Tage vor dem Kursbeginn wird jeder Kursteilnehmer über die entsprechende Kursdurchführung orientiert; gleichzeitig werden ihm auch die oben erwähnten Unterlagen zugestellt.
6. Bei Rückzug der Anmeldung nach Meldeschluss ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers wird eine Gebühr von Fr. 20.– in Rechnung gestellt.
7. Als Vereinsmitglieder gelten nur solche Personen, welche der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten (SVT), der Schweizerischen Vereinigung von Färbereifachleuten (SVF) oder der internationalen Föderation von Wirkerei- und Strickereifachleuten, Landessektion Schweiz (IFWS), angehören.
8. Die Mitgliedschaft der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten steht allen in der Textilbranche tätigen Personen offen. Anmelde- bzw. Eintrittskarten sind beim Sekretariat SVT in Zürich erhältlich.

ITMA Mailand – 10.–19. 10. 1983

Wie in «mittex» Nr. 8 mitgeteilt, können wir Ihnen heute konkrete Angaben über die SVT-ITMA-Gruppenreisen mit Übernachtung in Lugano und Bustransfer an die Messe und zurück machen:

Variante I

(2 Tage mit einer Übernachtung)

1. Reise – 12./13. Oktober 1983
2. Reise – 14./15. Oktober 1983

Variante II

(3 Tage mit zwei Übernachtungen)

1. Reise – 10.–12. Oktober 1983
2. Reise – 12.–14. Oktober 1983

3. Reise – 15.–17. Oktober 1983
 4. Reise – 17.–19. Oktober 1983

Variante III

(4 Tage mit drei Übernachtungen)

1. Reise – 13.–16. Oktober 1983
 2. Reise – 16.–19. Oktober 1983

Hin- und Rückreise:

Bahnfahrt ab Zürich oder Olten nach Mailand und zurück; Bustransfer vom Bahnhof Milano-Centrale zur Messe und zurück

Leistungen:

- Bahnfahrt ab Zürich oder Olten nach Mailand und zurück (reservierte Sitzplätze im Zug)
- Übernachtung in Erstklass- oder Mittelklass-Hotel in Lugano
- Zimmer mit Bad und Frühstück
- Bustransfer zwischen Hotel Lugano und Messe Mailand und umgekehrt
- Bustransfer Milano-Centrale zum Messegelände und zurück
- Messe-Eintritt und Katalog

Preise:

Verbindliche Preise liegen zur Zeit noch nicht vor, Preisangaben erhalten Sie jedoch zusammen mit der Bestätigung der provisorischen Anmeldung, wobei Ihnen unser Reisebüro eine kleine Anzahlung verlangen wird.

Vorstand SVT

Provisorische Anmeldung

Name/Firma: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Anzahl Personen: _____

Variante I ☐ Variante II ☐ Variante III ☐

Reisedatum: vom _____ bis _____ Oktober 1983

Gewünschte Hotelkategorie:

- ☐ Erstklasshotel ☐ Doppelzimmer
☐ Mittelklasshotel ☐ Einzelzimmer

Für Aussteller:

☐ nur Hotelzimmer-Reservation

vom _____ bis _____ Oktober 1983

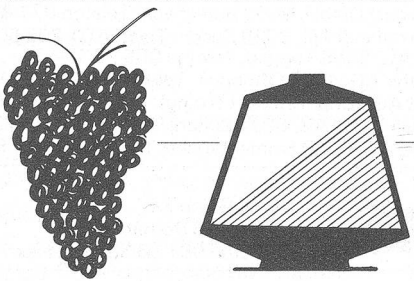
- ☐ in Lugano ☐ Mittelklasshotel
☐ in Mailand ☐ Doppelzimmer
☐ Erstklasshotel ☐ Einzelzimmer

Datum: _____

Unterschrift: _____

Prov. Anmeldung bitte bis spätestens Ende Dezember 1982 einsenden an DANZAS AG, Reisebüro, Bahnhofplatz 9, 8001 Zürich, Telefon 01/211 30 30

30. Woche September September Settembre September Septiembre

20 Montag Lundi Monday Lunes	
21 Dienstag Mardi Martedì Tuesday Martes	
22 Mittwoch Mercredi Mercoledì Wednesday Miércoles	<i>Wein und Gam haben doch etwas gemeinsam, man muss Beides probieren, erst dann weiss man, was man hat.</i> <i>Spinnerei Murg AG</i>
23 Donnerstag Judi Giovedì Thursday Jueves	
24 Freitag Vendredi Venerdì Friday Viernes	ZIEGLERTEX Dr. v. Ziegler & Co. Talackerstrasse 17, 8152 Glattbrugg ZH Postfach, 8065 Zürich Telefon 01/829 27 25, Telex 56036 Member of  Textil & Mode Center Zürich
25 Samstag Samedi Sabato Saturday Sábado	
26 Sonntag Dimanche Domenica Sunday Domingo	

Umbauten, Revisionen, Montagen und Schulungen von Unifil-Geräten
 führt langjähriger Leeson-Techniker zuverlässig und kostengünstig im In- und Ausland durch.
 Offerten unter Chiffre 5076 Za an Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 8022 Zürich

An- und Verkauf von

Occasions-Textilmaschinen
Fabrikation von Webblättern
 E. Gross, 9465 Salez, Telefon 085 7 51 58

mit tex Zielgerichtete Werbung = Inserieren in der «mittex»